

## Zwei weitere Unternehmen wurden Korporativmitglied des VBIW

Anfang des zweiten Halbjahres 2014 fanden zwei weitere Unternehmen den Weg zum VBIW.

Mitglieder des Ortsvereins Eisenhüttenstadt besichtigten am 30.06.2014 die Heckmann Stahl- und Metallbau Ost GmbH und waren beeindruckt vom Leistungsspektrum der Firma.



Fotos: VBIW

Das Unternehmen bietet geschlossene Bearbeitungsprogramme vom Stahlbau bis zur mechanischen Bearbeitung und Edelstahlfertigung mit verschiedenen Veredelungsstufen an. Es ist auch Dienstleister für andere Unternehmen, u. a. ArcelorMittal.

Die Palette reicht von Sterilisatoren für die Lebensmittelindustrie über Filteranlagen für Ballastwassertanks bis hin zu Schalldämpfern in Lokomotiven. Am Standort in Eisenhüttenstadt gibt es unter anderem einen Bereich für Stahl- und Edelstahlbau sowie eine Beizerei. 2012 wurde investiert, vier benachbarte Hallen gekauft und ausgebaut. Darüber hinaus steht ein modern ausgestatteter Maschinenpark zur Verfügung.

Geschäftsführer Eberhard Kirsch unterschrieb am 19.08.2014 den Aufnahmeantrag.

---

Seit 2007 arbeiten Vertreter des Kompetenznetzwerkes Metallverarbeitung & Umwelttechnik Eisenhüttenstadt e. V. (KoMU) und der VBIW e. V. bereits zusammen. Nunmehr gingen die Vereine den folgerichtigen Schritt der gegenseitigen Mitgliedschaft

Im Verein KoMU haben sich Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung und wissenschaftlichen zusammengeschlossen, um Aus- und Weiterbildung im Kontext einer demografiesensiblen, branchenübergreifenden und sozialpartnerschaftlichen Gesamtstrategie der Fachkräftesicherung in der Region Eisenhüttenstadt zu fördern. Um den Zielen des Vereins entsprechend nachgehen zu können, kann der Verein auch über die Region hinaus sowie länderübergreifend tätig sein.

Dazu gehören:

- Entwicklung, Erprobung und Transfer passgerechter Bildungsangebote,

- Unterstützung in der Entwicklung und Umsetzung von Projekten und Netzwerken zur Fachkräfte- nachwuchssicherung und zur Schaffung eines geeigneten Umfelds für die zukunftsorientierte Fachkräfteentwicklung,
- Öffentlichkeitsarbeit, Erfahrungsaustausch und Veröffentlichung der gewonnenen Erkenntnisse.

Damit sehen beide Partner gute Ansätze für gemeinsame Aktivitäten zur Sicherung des Ingenieur Nachwuchses. In einem ersten Treffen des Ortsvereins Eisenhüttenstadt und dem Vorstandsvorsitzenden des KoMU, Herrn Schulz, am 5. November 2014 wurden erste Ideen dazu diskutiert.

Der Vorstand bedankt sich und betrachtet die Aufnahmeanträge als Vertrauensbeweis in eine kontinuierliche Vereinsarbeit.

*Dr. Norbert Mertzsch (VBIW-Vorsitzender)*